

Präsidentenkonferenz 2022

**Allgemeine Informationen
Jagdbetrieb
Ausblick Jagdplanung 2023**

07. März 2023

Hannes Jenny & Lukas Walser

AJF



*Ganz herzlichen Dank für
32 Jahre Geduld und Nachsicht!*



33 Jahre Bündner Jagdplanung - ein **Gemeinschaftswerk**

- **380'000** erlegte Hirsche, Rehe, Gämsen, Steintiere und Wildschweine seit 1990
- **12'000** Jäger:innen
- **900** Funktionär:innen BKPJV
- **120** Wilhüter:innen
- **30** Mitglieder kantonale Jagdkommission
- **24** Fachleute Wildbiologie, Veterinärmedizin, Umweltnaturwissenschaften
- **7** Hegepräsidenten
- **6** Zentralpräsidenten/Zentralvorstände BKPJV
- **4** Regierungsrät:innen
- **3** "Jagdinspektoren", Amtsleiter AJF

Unterstützende **Organisationen**:

AJF, BKPJV (KaHeKo, KoAWJ), BNM, AWN, NGG (AK WiFibio, OAG), WHFAGR, pn, WWF, GTSV, SELVA, BBV, ...

Intensives "**Controlling**" durch Bündner Bevölkerung und Grossen Rat Graubündens:


11 Unterschriftensammlungen, Initiativen, Referenden, Gesetzesrevisionen, **Abstimmungen**
1988 / 1989 / 1993 / 1998 / 2006 / 2013 / 2016 / 2019 / 2020 / 2021 / 2022


Auch durch **Kritik von Oppositionsgruppen** gewachsen:

BKJNV, IG Bündnerjagd, Komitee gegen Sonderjagd, WTS, Wild beim Wild, ...



Vier Fachabteilungen ...


 Amt für Jagd und Fischerei Graubünden
Uffizi da chatscha e pestga dal Grischun
Ufficio per la caccia e la pesca dei Grigioni



Wild und Jagd

Lukas Walser

Patrizio Decurtins




Lebensraum- und Artenschutz

Andrea Baumann

Regula Bollier

Sergio Wellenzohn



Fischerei

Marcel Michel

Andreas Meraner



Grossraubtiere

Arno Puorger

.....

...mit neuen Fachkräften
in den Regionen!

Abteilung Wild und Jagd seit 1. Februar 2023 neu organisiert

Leitung:
Lukas Walser, Klosters



Neuer Mitarbeiter:
Patrizio Decurtins, Trun

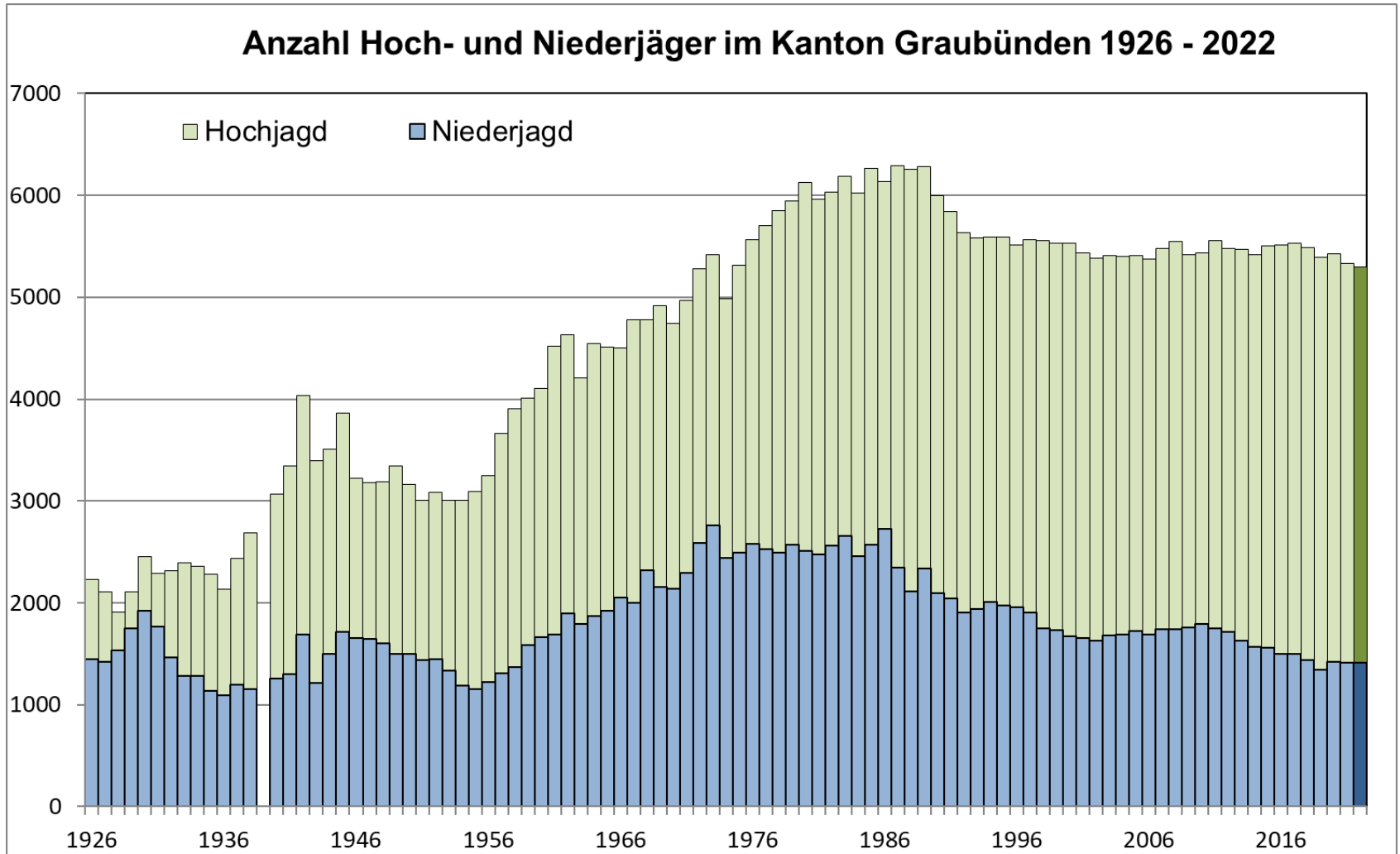


Jagdbetrieb 2022

AJF



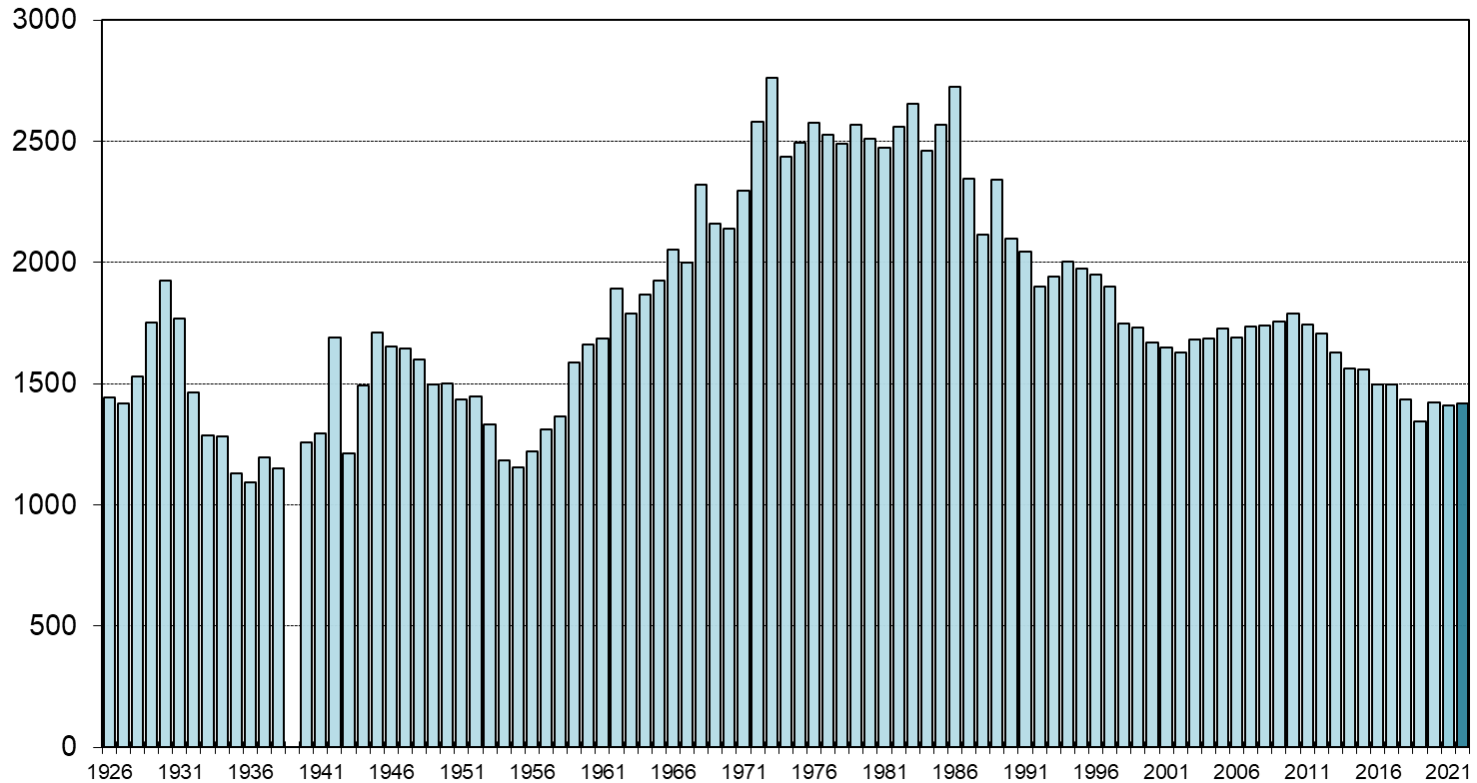
Anzahl Hoch- und Niederjäger



Im Jahr 2022 haben 5300 Jägerinnen und Jäger das Hochjagdpatent gelöst, 43 weniger als im Vorjahr!

Anzahl Niederjäger

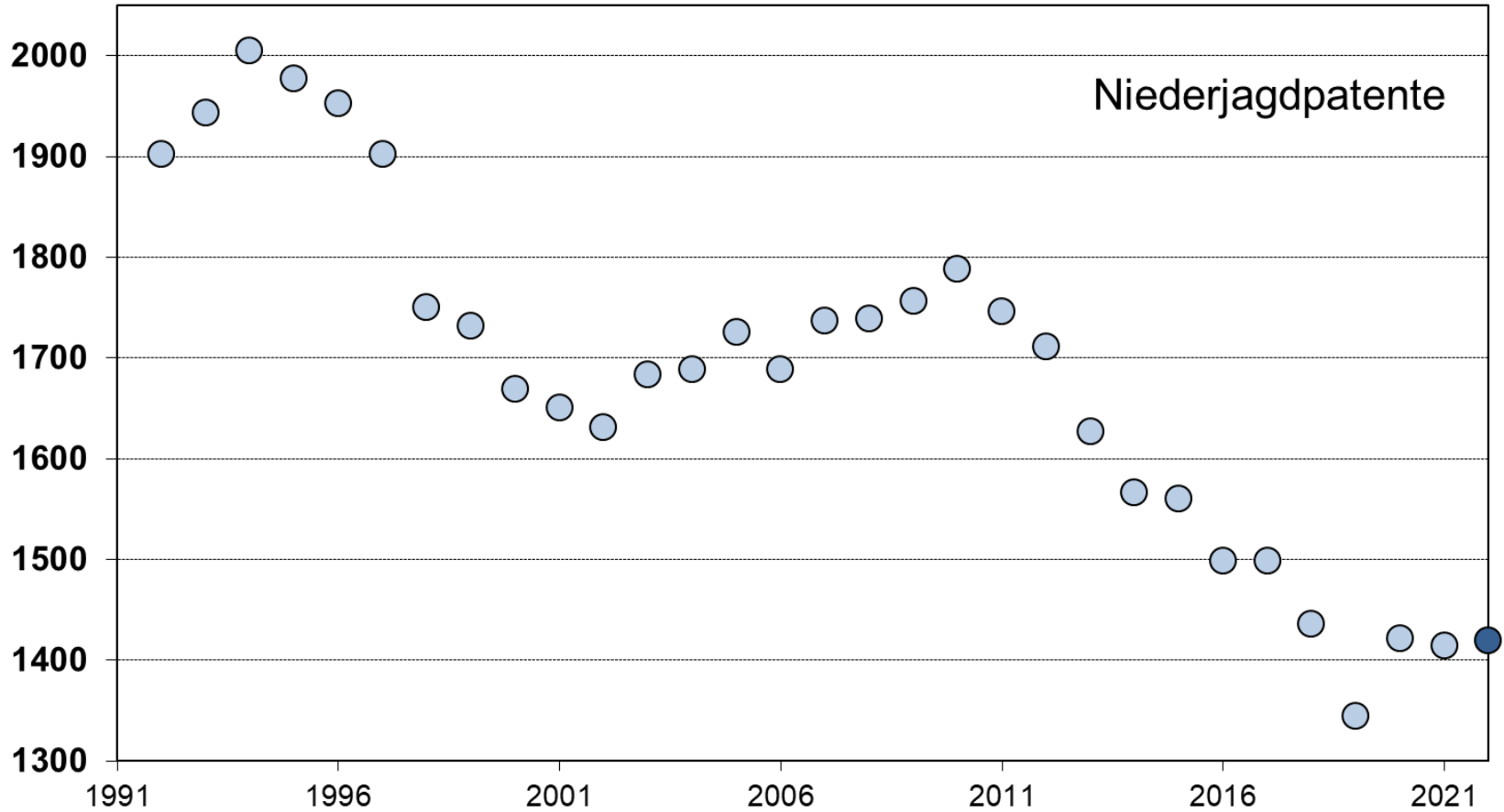
Niederjagd im Kanton Graubünden
Anzahl Niederjäger 1926-2022



2022= 1419 Jäger*innen

Patentzahlen Niederjagd 2022

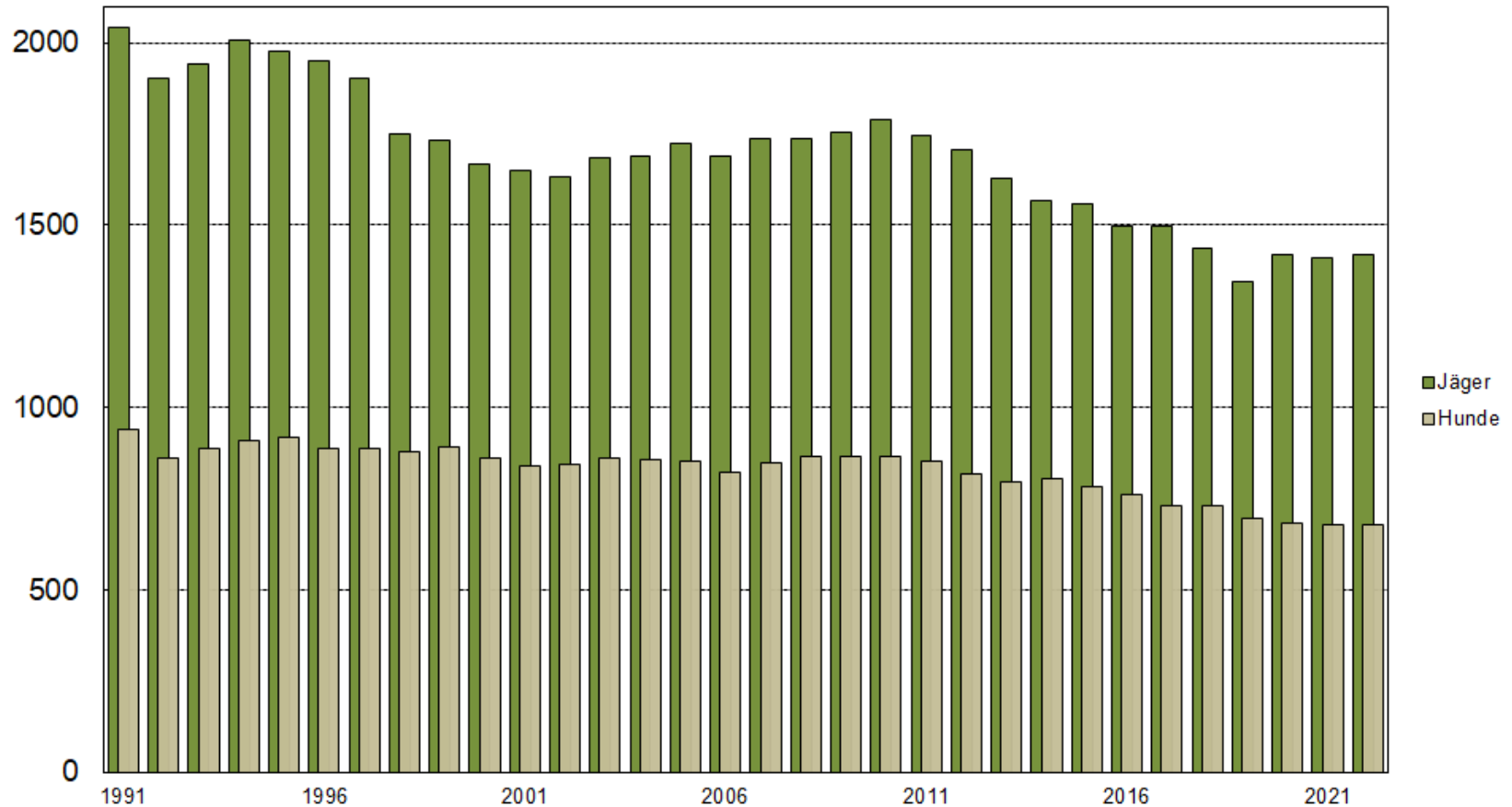
Starker Rückgang seit 2010 ist gebremst!



Der seit 2010 zu beobachtende Rückgang konnte im 2020 gestoppt und stabilisiert werden!

Anzahl gelöste Hunde ebenfalls gleich!

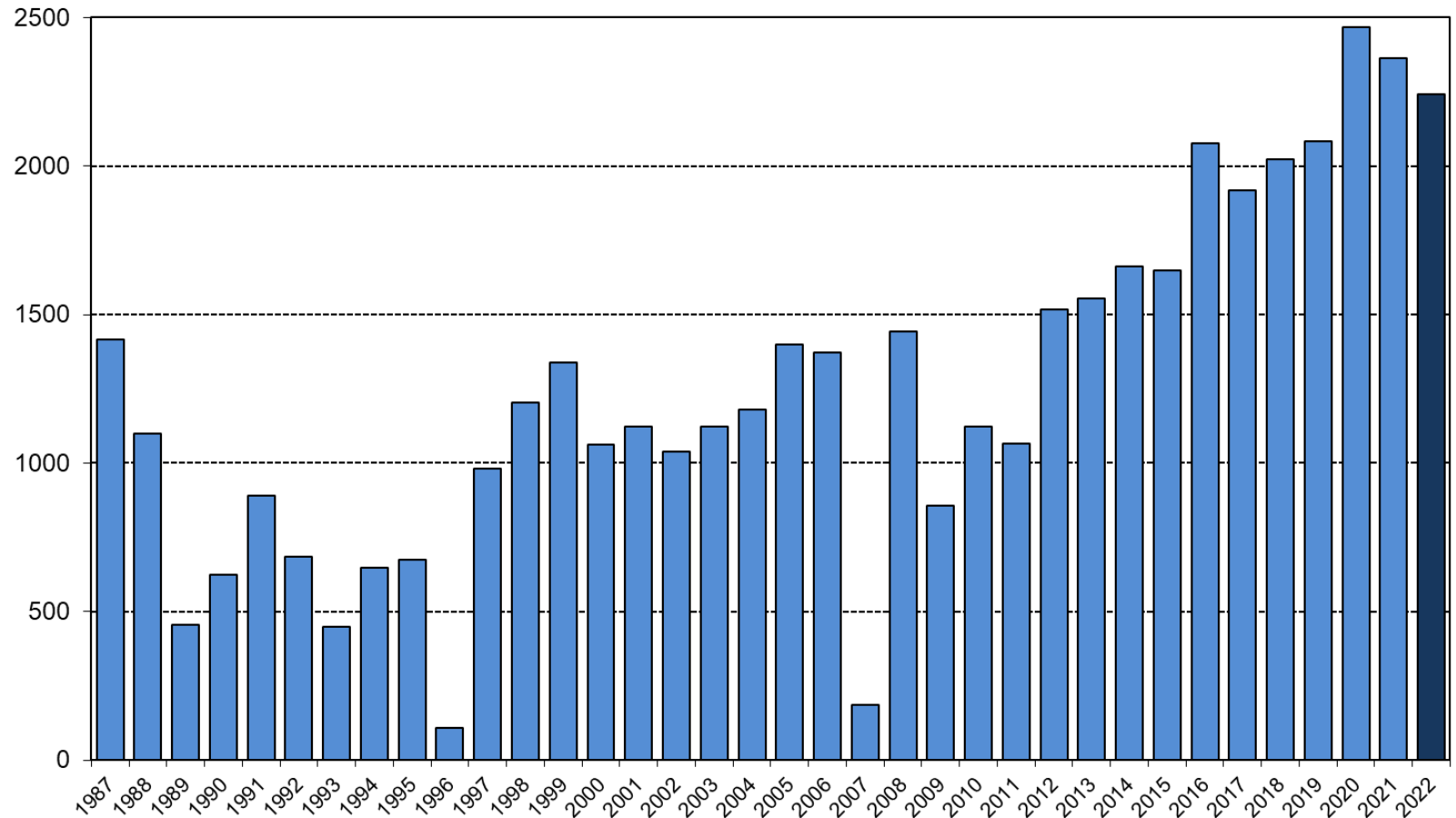
Niederjagd im Kanton Graubünden
Jägerzahl und Anzahl Bewilligungen für Jagdhunde 1991-2022



2022= 677 Hundebewilligungen

Patentzahlen Sonderjagd 2022

Anzahl Teilnehmer an der Herbstjagd, Kanton Graubünden



2022= 2242 Sonderjäger*innen

Wie steht es um die Attraktivität der Jagd?



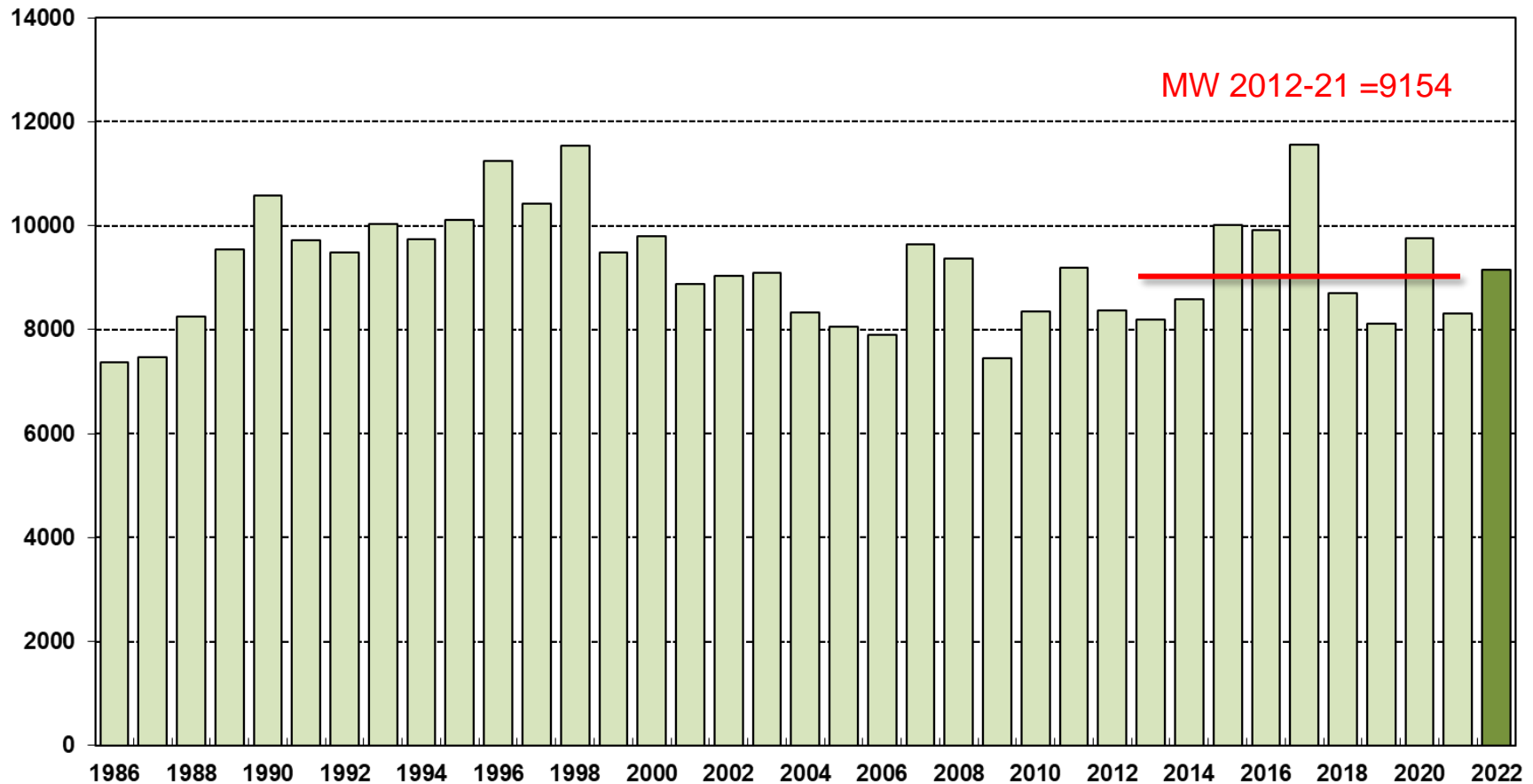
Ergebnis Hochjagd 2022

Provisorisches Ergebnis der Hochjagd 2022					
				Stand:	02.03.2023
	Männlich	Weiblich	Total		GV
Hirsch	2'233	1'543	3'776	1 :	0.69
im Vorjahr	1'788	1'401	3'189		0.78
Reh	1'441	'934	2'375	1 :	0.65
im Vorjahr	1'237	'876	2'113		0.71
Gemse	1'513	1'490	3'003	1 :	0.98
im Vorjahr	1'514	1'462	2'976		0.97
Wildschwein	17	12	29		
im Vorjahr	24	8	32		
Total Schalenwild:			9'183		
im Vorjahr			8'310		
Murmeltier			2'649		
			4'136		
Fuchs			34		
			44		
Dachs			13		
			11		

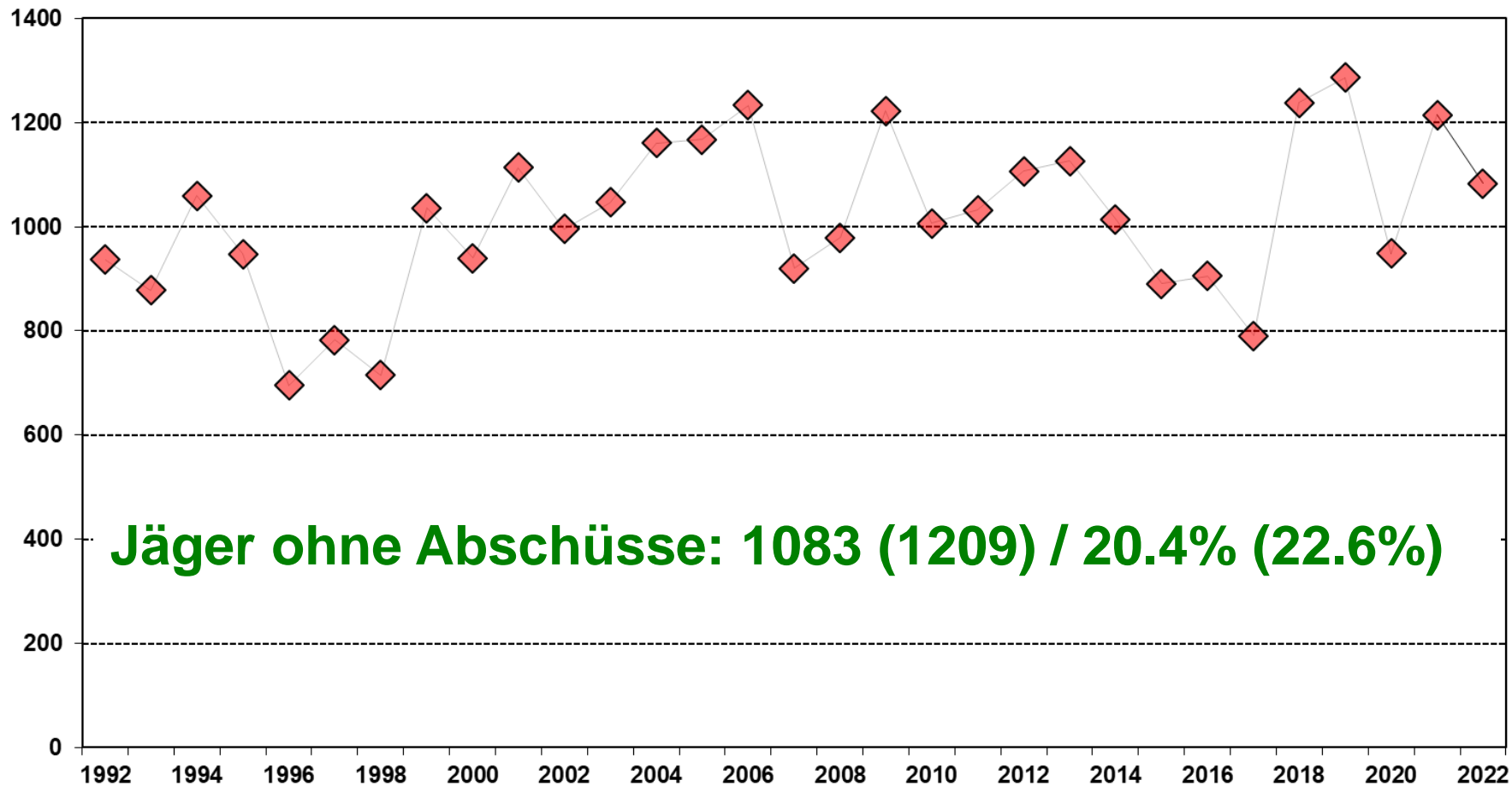


Mit 9183 Stück Schalenwild liegt die HJ 2022 leicht über dem Schnitt der letzten 10 Jahre!

Entwicklung der gesamten Schalenwildstrecke während der Bündner Hochjagd, 1986 - 2022

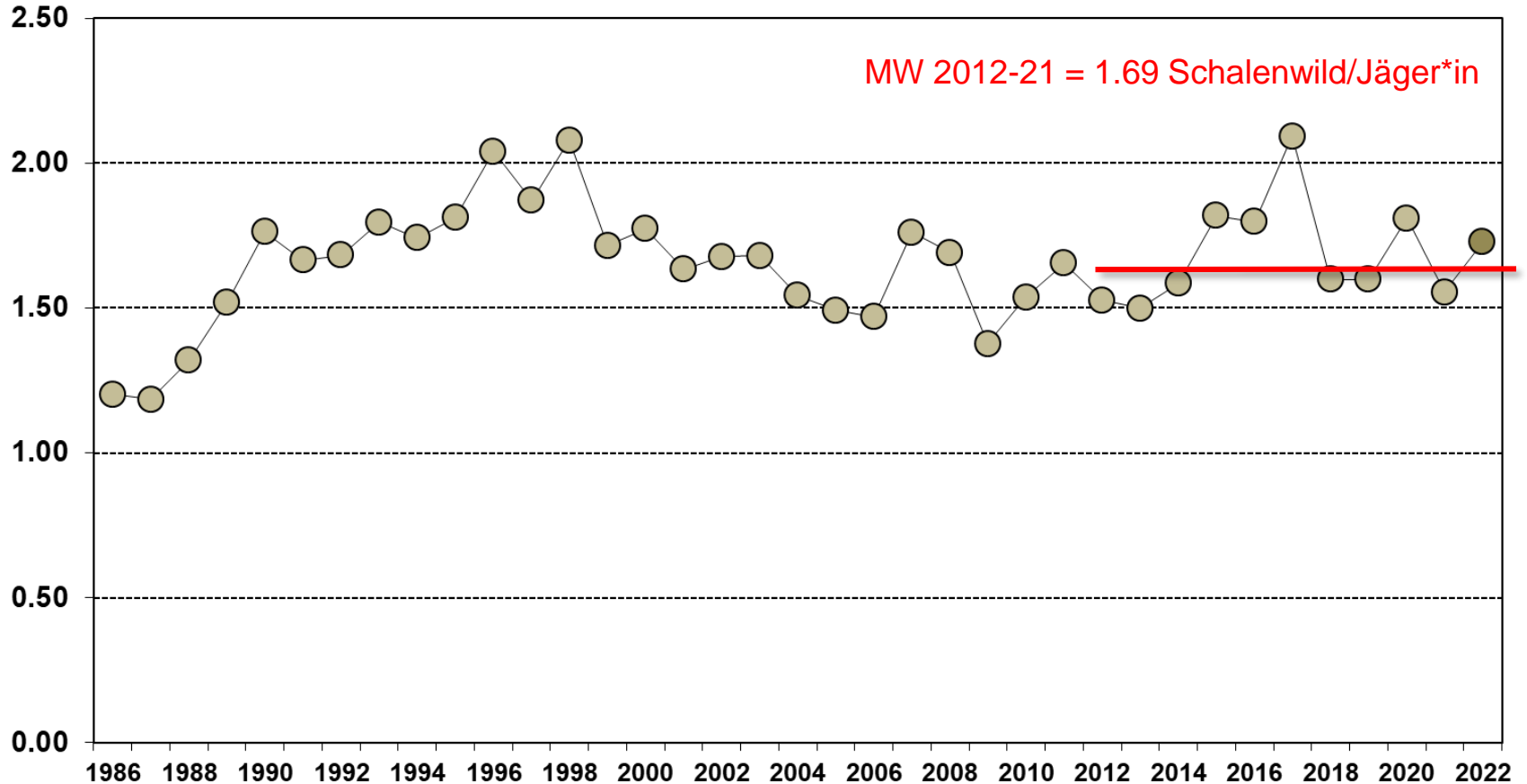


Entwicklung der Anzahl Jäger ohne Abschüsse während der Bündner Hochjagd, 1992 - 2022



Erfolgsquote mit 1.73 Stück Schalenwild pro Jäger*in über dem Mittel der letzten 10 Jahre

Entwicklung der Anzahl Schalenwildabschüsse pro Jäger während der Bündner Hochjagd, 1986 - 2022



**4083 Jäger*innen erlegten Schalenwild.
25% der Jäger*innen mindestens drei Stück!**

Ausblick und Herausforderungen Jagdplanung 2023

AJF



Aktuelle Wildsituation

- Schalenwild allgemein in einem sehr guten Zustand
- Sehr wenig Fallwild (Schwäche und Verkehr)
- Hirsche flächig Verteilt bis über die Waldgrenze
- Hirschtaxationen werden in diesem Jahr eine Herausforderung



Jagdplanung unter Wolfseinfluss

- Einfluss GRT auf Wildverteilung und Bestände ist spürbar!
- Was ist verändertes Verhalten und was Bestandesreduktion?
- Wolfsrudel wirken ähnlich wie strenge Winter
 - Abgang bei Kälbern und älteren Kühen!
- Regionale Kompensation von milden Wintern durch Wolfsrudel
 - Der Abgang durch den Wolf zeigt sich in den Frühlingsbeständen und wird bereits heute in der Abschussplanung berücksichtigt
 - Inwiefern der Wolfseinfluss weiter in der Abschussplanung berücksichtigt werden kann, wird geprüft.



Wald-Wild-Berichte

- Hinterrhein-Avers-Moesano in Erarbeitung
- Davos-Albula-Surses startet im Frühjahr 2023



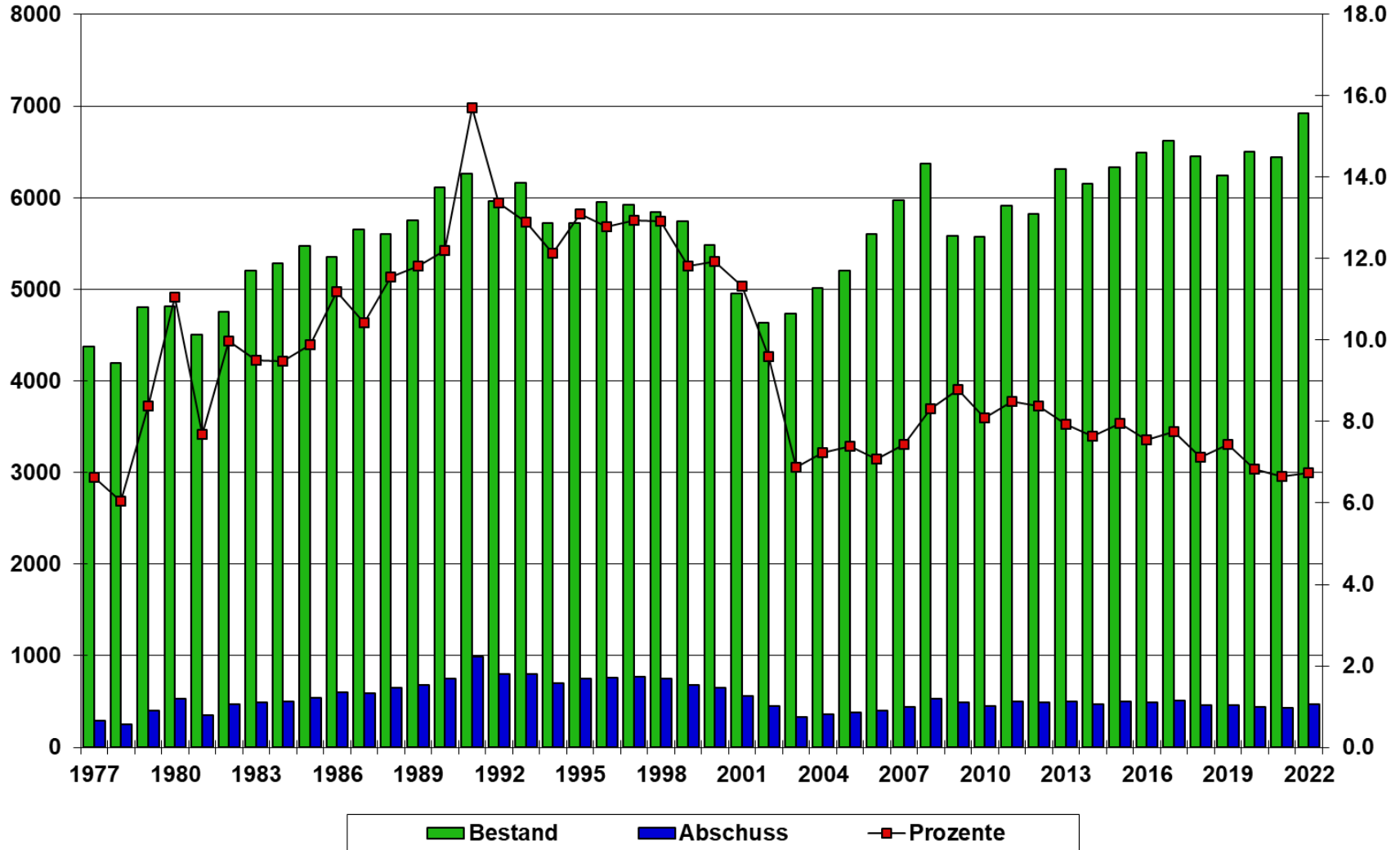
Regulationsjagd auf Steingeissen 2023

AJF



Bestand und Abschüsse; Graubünden

Bestand und Abschüsse Kanton Graubünden seit 1977



Mögliche negative Auswirkungen von (zu) hohen Beständen



Weshalb können nicht einfach die Abschusspläne für die "normale Steinwildjagd" angehoben werden?

- Regulation über Zuwachsträger (weibliche Tiere)
- GV zugunsten weiblicher Tiere
- Konkurrenz zwischen Jägerschaft
- Gefahr für jagdlicher Attraktivitätsverlust (Teufelskreis)

Stärkerer Eingriff bei Geissen ist notwendig!



Regulationsjagd auf Steingeissen

- 2 nicht säugende Geissen pro Jäger*in
- Räumliche Trennung oder zeitliche Staffelung mit regulärer Steinwildjagd
- 20 Jagdtage zwischen dem 5. Okt. und dem 15. Nov.

			Anzahl Geissjäger*innen	Anzahl Geissen
Flüela-Rätikon	Flüela	Flüela sura	4	8
		Flüela sut	10	20
Macun-Terza-Sesvenna	Macun		3	6
Umrail			2	4
Rothorn-Weissfluh-Hochwang	Hochwang		2	4
Safien-Rheinwald-Adula-Mesocco	Caschleglia-Vial		3	6
Oberalp-Tödi-Calanda	Calanda		2	4
Julier	Julier Nord	Piz la Tschera	1	2
Total			27	54

Anmeldung

- Voraussetzung: eine ausgeübte Steinwildjagd in GR
- Keine Anmeldegebühr (reguläre Steinwildjagd 20.-)
- Anmeldung ist nur für dieses Jahr gültig!
- Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet das Los
- Anmeldung unabhängig der regulären Steinwildjagd
 - keine längeren Wartezeiten für kommende Bockjagden
- Patent- und Abschussgebühr analog der regulären Steinwildjagd



Amt für Jagd und Fischerei Graubünden
Uffizi da chatscha e pestga dal Grischun
Ufficio per la caccia e la pesca dei Grigioni

Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Ringstrasse 10, 7001 Chur
Tel. 081 257 21 64 (Sekretariat: Marina Costa)
www.ajf.gr.ch

Anmeldung für die Regulationsjagd auf Steingeissen 2023

1. Voraussetzung für die Anmeldung zum Abschuss von zwei nichtsäugende Steingeissen

Es können sich nur Jägerinnen und Jäger für den Abschuss von zwei nichtsäugende Steingeissen anmelden, welche bereits mindestens einmal die Steinwildjagd auf Geis und Bock im Kanton

Ausschreibung
Montag 6. März 2023



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!